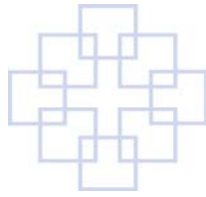


Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers



Jahresergebnis 2009

Das Jahresergebnis auf einen Blick:

	2008	2009	2009
	[in Mio. €]	[in Mio. €]	Veränderung gegenüber 2008 [%]
<u>Einnahmen</u>	<u>537,0</u>	<u>562,2</u>	<u>4,69</u>
<u>Ausgaben</u>	<u>511,0</u>	<u>637,9</u>	<u>24,83</u>
<u>Bestand</u>	<u>26,0</u>	<u>-75,7</u>	

Das Haushaltsjahr 2009 schließt mit einem **Defizit von 75,7 Mio. €** ab. Hierin ist allerdings eine einmalige außerordentliche Ausgabe von 77,6 Mio. € für die NKVK enthalten. **Ohne diese Einmalzahlung hätte die Landeskirche ein ausgeglichenes Jahresergebnis 2009 erzielt.**

Die laufende Kirchensteuer lag 2009 um rd. 3 % hinter dem Vorjahreswert. Dieser Rückgang ist eine Folge der weltweiten Wirtschaftskrise, die zu stetig steigenden Arbeitslosenzahlen führt.

Durch sparsame Haushaltsführung konnten rd. 12 Mio. € Ersparnisse erwirtschaftet werden. Wie in den vergangenen Jahren wurden die Einsparungen gem. der Aktenstückreihe Nr. 98 erreicht.

Einnahmen

	2008	2009	2009	2009
	[in Mio. €]	[in Mio. €]	Anteil am Einnahme- volumen [%]	Veränderung gegenüber 2008 [%]
Landeskirchensteuer	381,5	370,1 ^[1]	65,8	-3,0
Clearingvorauszahlungen	63,2	63,9 ^[1]	11,4	1,1
Staatsleistungen	20,0	20,6	3,7	3,0
Gestellungsgeld	5,5	4,9	0,9	-10,9
Erträge aus Pfarrvermögen	9,6	1,9 ^[2]	0,3	-80,2
Allg. Vermögenserträge (Zinsen, Pacht, Mieterträge, Verkäufe)	12,9	29,9 ^[3]	5,3	131,8
Dienstwohnungsvergütungen	7,6	4,5	0,8	-40,8
Sonstige Einnahmen (incl. der Kollekten u.a.)	8,9	9,8	1,7	10,1
Rücklagenentnahmen	1,1	1,6	0,3	45,5
Ausgabenreste der Vorjahre	26,7	55,0 ^[4]	9,8	106,0
Summe aller Einnahmen	537,0	562,2^[5]	100,0	4,7

Erläuterungen:

[1] Die Landeskirchensteuer und die Clearingvorauszahlungen betragen 2009 rd. 434,0 Mio. € nach 444,7 Mio. € im Haushaltsjahr 2008. Das ist eine Minderung von 10,7 Mio. € oder rd. 2,4 %.

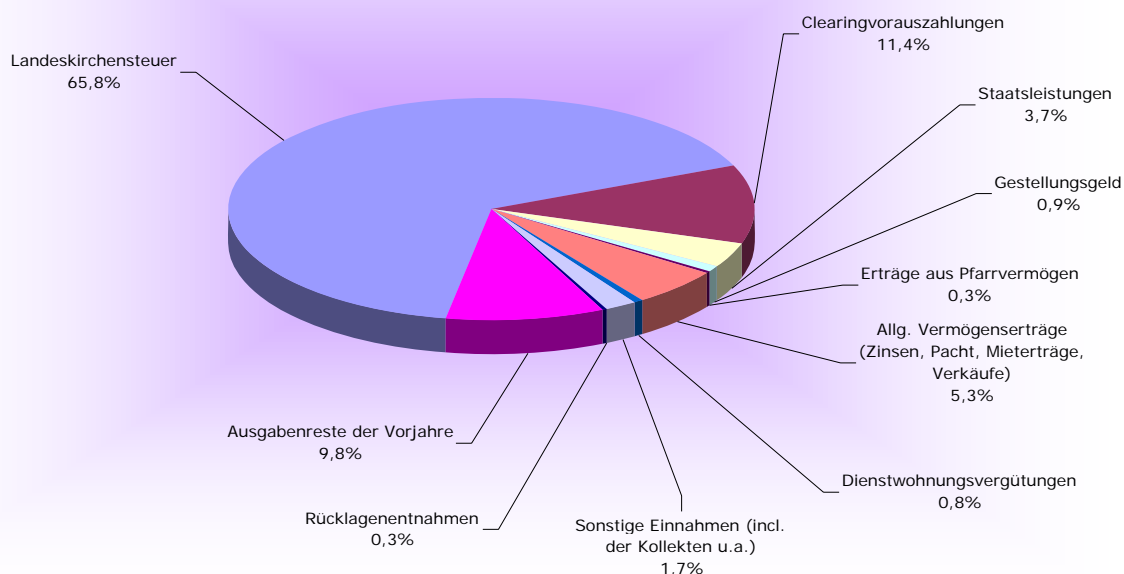
[2] Ab 2009 Verbleib der Erträge nach dem FAG bei den Kirchenkreisen. Ausgewiesener Restbetrag 2008.

[3] Deutlicher Anstieg auf Grund erstmaliger Durchbuchung aller Zinsen der Rücklagen durch den Haushalt.

[4] Ausgewiesen ist der Übertrag nicht verbrauchter zweckgebundener Mittel i.H.v. rd. 44 Mio. € sowie die Durchschleusung von rd. 11 Mio. € aus dem Haushaltsjahr 2008 (siehe auch Ausgaben "Bestandsübertrag in das nächste Haushaltsjahr").

[5] Nicht ausgewiesen sind hier die Entnahmen aus der Clearingrücklage i.H.v. rd. 24 Mio. €, der Ausgleichsrücklage i.H.v. rd. 27,5 Mio. € sowie die des Versorgungsfonds i.H.v. rd. 24,2 Mio. €.

Darstellung der Anteile am Einnahmevermögen



Ausgaben

	2008	2009	2009	2009
	[in Mio. €]	[in Mio. €]	Anteil am Ausgabe- volumen [%]	Veränderung gegenüber 2008 [%]
Pfarrbesoldung, -versorgung	138,7	216,9 ^[1]	34,0	56,4
Allgem. Zuweisungen an Kirchenkreise- und gemeinden	135,1	132,0	20,7	-2,3
Diakonie (Kindergärten, Pflegeeinrichtungen, etc.)	37,6	42,2	6,6	12,2
Gesamtkirchl. Aufwendungen (EKD, VELKD, etc.)	18,4	17,9	2,8	-2,7
Mission, Ökumene, KED	13,7	14,2	2,2	3,6
Aus- u. Fortbildung	11,0	7,6	1,2	-30,9
Baupflege, Neubau	46,0	46,9	7,4	2,0
Allgem. Dienste (Gottesdienst, Kirchenmusik, Rel.-Unterricht, etc.)	4,8	5,1	0,8	6,2
Besondere Dienste (Krankenhaus-/Telefonseelsorge, HKD, etc.)	14,4	14,8	2,3	2,8
Bildungswesen	4,4	9,5 ^[2]	1,5	115,9
Öffentlichkeitsarbeit	1,2	1,4	0,2	16,7
Leitung u. zentrale Verwaltung	18,4	18,8	2,9	2,2
Allgemeine Finanzwirtschaft	38,3	65,1 ^[3]	10,2	70,0
Bestandsübertrag in das nächste Haushaltsjahr	29,0	45,5 ^[4]	7,1	56,9
Summe aller Ausgaben	511,0	637,9	100,0	24,8

Erläuterungen:

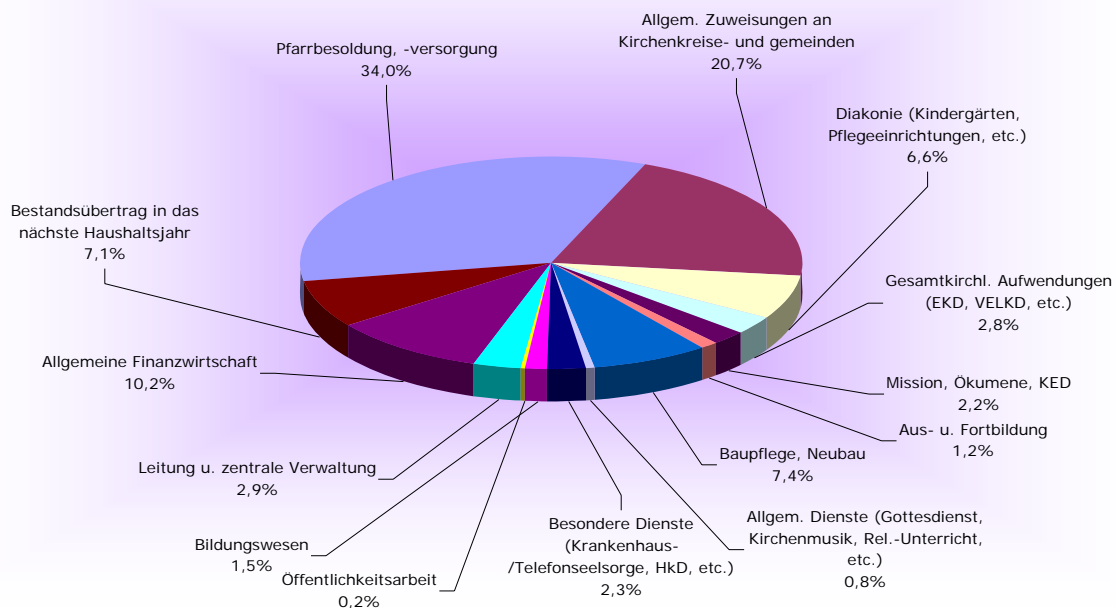
[1] Hierin enthalten ist die Einmalzahlung i.H.v. rd. 77,6 Mio. € Versorgungskassenbeiträge an die NKVK.

[2] Anstieg durch erstmalige Veranschlagung der Ausgaben für das Ev. Schulwerk.

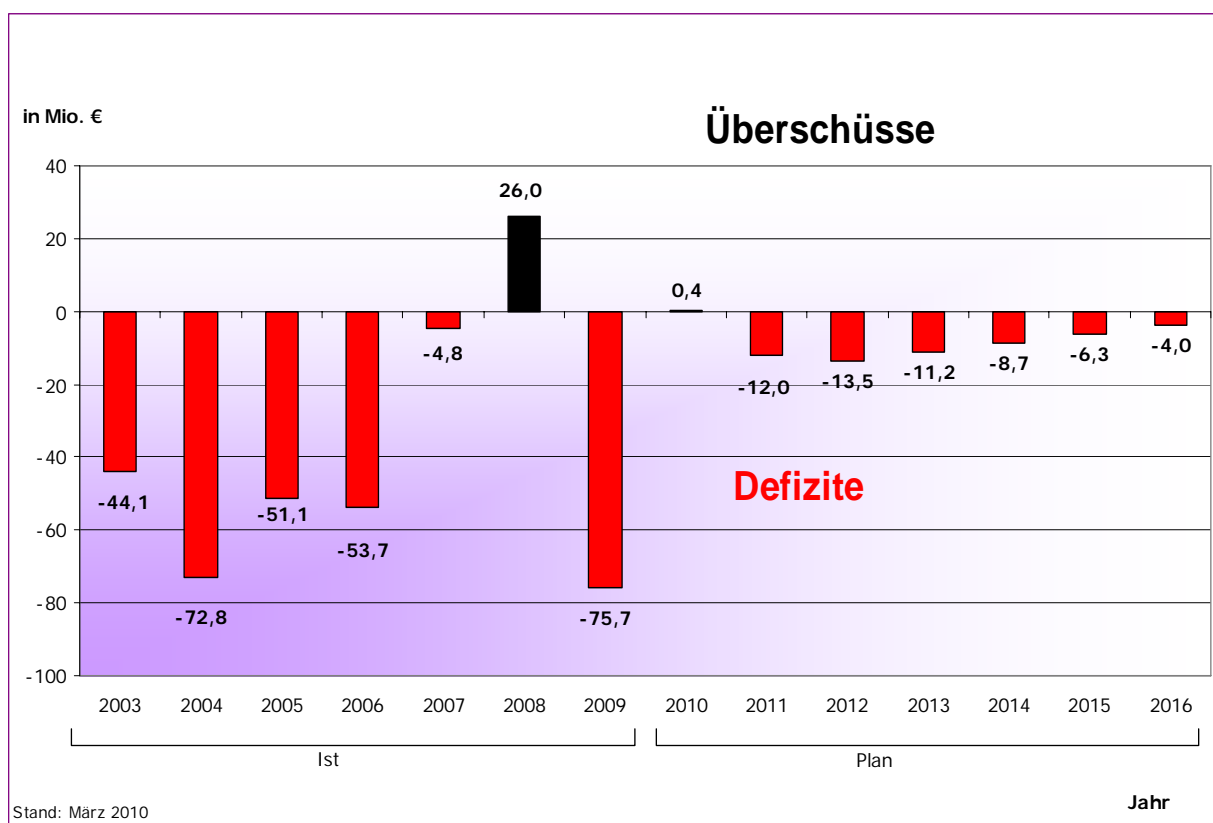
[3] Deutlicher Anstieg auf Grund erstmaliger Durchbuchung aller Zinsen der Rücklagen durch den Haushalt.

[4] Übertrag zweckgebundener verplanter Ausgabenreste i.H.v. rd. 34,4 Mio. €, die in den kommenden Haushaltsjahren verausgabt werden. Enthalten sind hierin auch die durchgeschleusten Mittel aus 2008 in das Haushaltsjahr 2010 i.H.v. rd. 11 Mio. € (siehe auch Einnahme "Ausgaberrreste der Vorjahre")

Darstellung der Anteile am Ausgabevolumen



Haushaltsentwicklung im Überblick



- Das Haushaltsjahr 2010 wird voraussichtlich mit einem schwachen positiven Ergebnis von 0,4 Mio. € abschließen. Damit ist das Ziel des Aktenstückes Nr. 98 ff. in der 1. Stufe (2006 - 2010) erreicht.
- Nach der mittelfristigen Finanzplanung werden wir in den kommenden Jahren mit negativen Ergebnissen rechnen müssen. Dabei ist allerdings schon berücksichtigt, dass die Gesamtausgaben im landeskirchlichen Haushalt jährlich um 1,5 % abnehmen.
- Eine mögliche große Steuerreform würde die Defizite in den nächsten Jahren auf über 70 Mio. € p.a. erhöhen. In diesem Fall sind weitere Einsparungen dringend erforderlich.

Landeskirchenamt der
Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
-Finanzdezernat-
Rote Reihe 6
30169 Hannover
Tel.: 0511/1241-0
www.evika.de



Für Auskünfte steht Ihnen das Finanzdezernat gerne zur Verfügung.